Baden-Württemberg

Förderung von Kleinwasserkraft

[07.02.2013] Das Land Baden-Württemberg will die Stromerzeugung aus Wasserkraft steigern und stellt für die Modernisierung von Anlagen in den kommenden Jahren knapp sieben Millionen Euro an Fördermitteln bereit.

Baden-Württemberg fördert die so genannte kleine Wasserkraft bis zum Jahr 2015 mit insgesamt 6,9 Millionen Euro. Wie das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft mitteilt, werden maximal 200.000 Euro je Maßnahme bereitgestellt. Ziel sei insbesondere die technische und ökologische Modernisierung bestehender Wasserkraftwerke mit einer Leistung von unter einem Megawatt. Finanziell bezuschusst werden darüber hinaus die Erprobung innovativer Techniken zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Optimierung der ökologischen Anforderungen sowie Konzeptstudien zu vertieften Potenzialuntersuchungen. „Hierdurch können sowohl die Nutzung der klimafreundlichen Wasserkraft gesteigert als auch die notwendige Mindestwasserführung und Durchgängigkeit der Gewässer entsprechend den Vorgaben der europäischen Wasserrahmenrichtlinie verbessert werden“, so Baden-Württembergs Umweltminister Franz Untersteller. Rund 1.700 Wasserkraftanlagen steuern mit über 40 Prozent den Löwenanteil zum in Baden-Württemberg produzierten Ökostrom bei. 65 der Anlagen zählen mit einer Leistung von mehr als einem Megawatt zur großen Wasserkraft, der Rest sind Kleinwasserkraftwerke.

(bs)

Die „Fördergrundsätze kleine Wasserkraft“ zum Download (PDF, 167 KB)

Stichwörter: Wasserkraft, Baden-Württemberg, Franz Untersteller